

TSV Okel sichert sich beim „VGH-Girls-Cup“ den Turniersieg

D-Juniorinnen lassen Konkurrenz keine Chance / Auch Barrien überzeugt



Hatten in Heiligenrode nicht nur viel Spaß, sondern durften sich am Ende über den Turniersieg beim „VGH-Girls-Cup“ freuen: Die D-Juniorinnen des TSV Okel mit Trainer Volker Hillmann (hi.li.).

HEILIGENRODE ■ „Girlspower“ auf der Sportanlage des TSV Heiligenrode: Knapp 200 Nachwuchs-Fußballerinnen waren beim diesjährigen „VGH-Girls-Cup“ dabei, als zeitgleich zwei Turniere über die Bühne gingen. Während bei den D-Juniorinnen gleich 15 Teams am Start waren, spielten die E-Juniorinnen mit fünf Mannschaften den Sieger aus. Hier setzten sich schließlich die Fußballerinnen des SBV Erichshagen vor dem TSV Barrien und dem SV Sebbenhausen/Balge durch. Bei den D-Juniorinnen unterlagen die Gastgeberinnen

des TSV Heiligenrode dem SV Sebbenhausen/Balge mit 0:3 im Viertelfinale. Ins Halbfinale kamen außerdem der TSV Weyhe-Lahausen (3:0 gegen die SG Schamerloh), der TSV Okel (1:0 gegen TSV Holzhausen-Bahrenborstel) und der SC Uchte (1:0 gegen die SFR Rathlosen). Anschließend zogen Okel (gegen Sebbenhausen) und Uchte (gegen Lahausen) jeweils mit einem 1:0-Erfolg ins Finale ein. Das Endspiel gewannen am Ende die Fußballerinnen aus Okel mit 1:0. Die Veranstaltung sei „ein weiterer Baustein in der posi-

tiven Entwicklung des Jugendfußballbereichs des aufstrebenden TSV Heiligenrode“ gewesen, betonte Fußball-Spartenleiter Thomas Hake-Söhle. Der TSV Heiligenrode freue sich über die „große Nachfrage beim Mädchenfußball“.

Der Cup ist ein Sichtungsturnier, bei dem sich die Nachwuchstalente für den Mädchen-Stützpunkt (Region Verden) empfehlen können. In Verden kommen die besten Kickerinnen aus den Kreisen Diepholz, Nienburg, Verden und Osterholz-Scharmbeck zusammen.